



Doppelt wesentlich: Die neue Nachhaltigkeits- berichterstattung

Marc Stauder, KPMG

wir-Tage, 21. März 2023, Essen



ESG – ein großes Thema für Familienunternehmen

Nachhaltigkeit braucht neues Selbstverständnis: Nachfolger:innen sind vor allem Vorfahr:innen!

Veröffentlicht von Dr. Marco Henry V.

Tobias Rappers ist Geschäftsführer vom Mas Innovations-Ökosystem vom Mittelstand für schon mehr als 40 Familienunternehmen ge Digitalisierung und Nachhaltigkeit arbeiten. Digitalisierung und Nachhaltigkeit war Rappers und als Geschäftsführer der Digitalisierungsi

Zwei Jahre Pandemie und Krisenmodus ve Unternehmen. Auch oder gerade solche, d geführt werden. Diejenigen Unternehmen nachhaltig im Sinne von wandelbar agierere besonders gut meistern – um dann wieder andere Herausforderungen wie die Klimakommt es auch auf ein leicht verändertes Unternehmer:innen an.

Familienunternehmen: Schon immer nac

DERSTANDARD
Web » Innovationen International Deutschland mehr...
INNOVATION
Startup will mit Drohnen 100 Millionen Bäume pflanzen
Das australische Unternehmen Airseed Technolo Abforstung und schwindenden Biodiversität entg
8. Mai 2022, 11:15, 96 Postings
Foto: Screenshot / Youtube / Airseed technologies
Die Drohnen sollen mehrere Tausend Bäume am Tag pflanzen

Süddeutsche Zeitung
Warum nachhaltige Unternehmen widerstandsfähiger sind
Unternehmen, die seit vielen Jahren ein nachhaltiges Geschäftsmodell leben, bewältigen Krisen erfolgreicher. Das zeigen nicht nur Studien, sondern bestätigen auch positive Unternehmensbeispiele. Durch die Corona-Pandemie bekräftigt das Thema Nachhaltigkeit zusätzlichen Aufschwung.

ANLAGETREND
ESG-Scores: Wie nachhaltig sind Familienbetriebe?
Lesedauer: 2 Minuten
Nachhaltig zu wirtschaften liegt familieführten Unternehmen quasi im Blut. Kein Wunder, dass auch Finanzhäuser sich für sich entdeckt haben – und das rechnet sich für Familienbetriebe.
Quelle: LBBW
Nachhaltigkeit auf verschiedenen Ebenen
Die Europäische Kommission hat mit ihrem „Green Deal“ bis 2050 als ersten Kontinent Klimaneutral zu machen gemacht. Die Relevanz von Nachhaltigkeit auf politischer Ebene ist auch Unternehmen und Banken heraus. Geschäftsmodelle in Zukunft überdacht, Produkte an die Rahmenbedingungen angepasst werden.
Drei-Säulen-Modell der Nachhaltigkeit
Die drei Säulen der Nachhaltigkeit, Ökologie, Wirtschaft und Soziales, sind als Maßstab für Staaten und Unternehmen. Das Prinzip der nachhaltigen Entwicklung beruht auf diesem Drei-Säulen-Modell. Die drei Säulen sind: Ökologie, Wirtschaft und Soziales. Die drei Säulen sind: Ökologie, Wirtschaft und Soziales. Die drei Säulen sind: Ökologie, Wirtschaft und Soziales.

RÜCKER
Nachhaltigkeit bei Rücker: Vier Generationen. Ein Familienunternehmen. Klare Werte.
Nachhaltigkeit ist bei Rücker keine neue Unternehmensstrategie. Nachhaltig zu handeln, das ist seit jeher das wesentliche Element unserer Identität: Wir leben an den Werten unserer Vorfahren fest – weil diese Werte so aktuell sind wie zuvor. Jetzt wollen wir noch nachhaltiger werden. Ein Überblick über bisherige Erfolge und neue Ziele.

UD UmweltDialog
Wirtschaft · Verantwortung · Nachhaltigkeit
Suche
NAVIGATION
CSR-Strategie
Nachhaltige Familienunternehmen: innovativ und beliebt
Eine aktuelle Studie des Wittener Instituts für Familienunternehmen (WIFU) zeigt, dass sich Nachhaltigkeit in Familienunternehmen in vielerlei Hinsicht lohnen kann.

ESG – abseits regulatorischer Vorgaben



Recruiting

- Junge Uniabsolventen rücken Nachhaltigkeit in den Fokus
- Mitarbeiter legen großen Wert darauf, dass die Werte des Arbeitgebers mit den eigenen übereinstimmen
- Integration von ESG-Faktoren bei der Gewinnung neuer Talente



Lieferkette

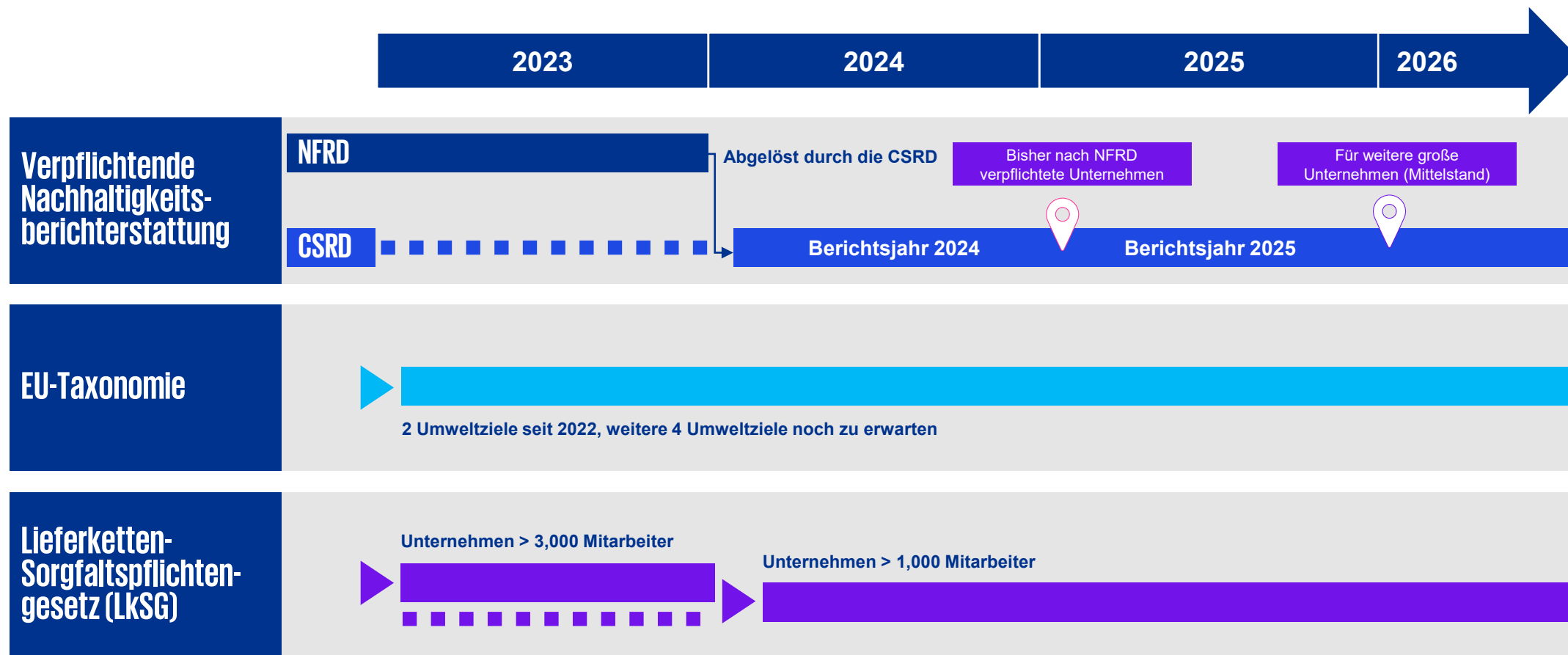
- Kunden berücksichtigen Nachhaltigkeitsaspekte bei Kaufentscheidungen
- Informationen über die Einhaltung von ESG Vorgaben in der Lieferkette nehmen zu



Berichterstattung

- Nicht-finanzielle Informationen gewinnen mehr an Bedeutung
- Schwerpunkte können auf Investitionen in Umwelt- und Klimaprojekte gelegt werden

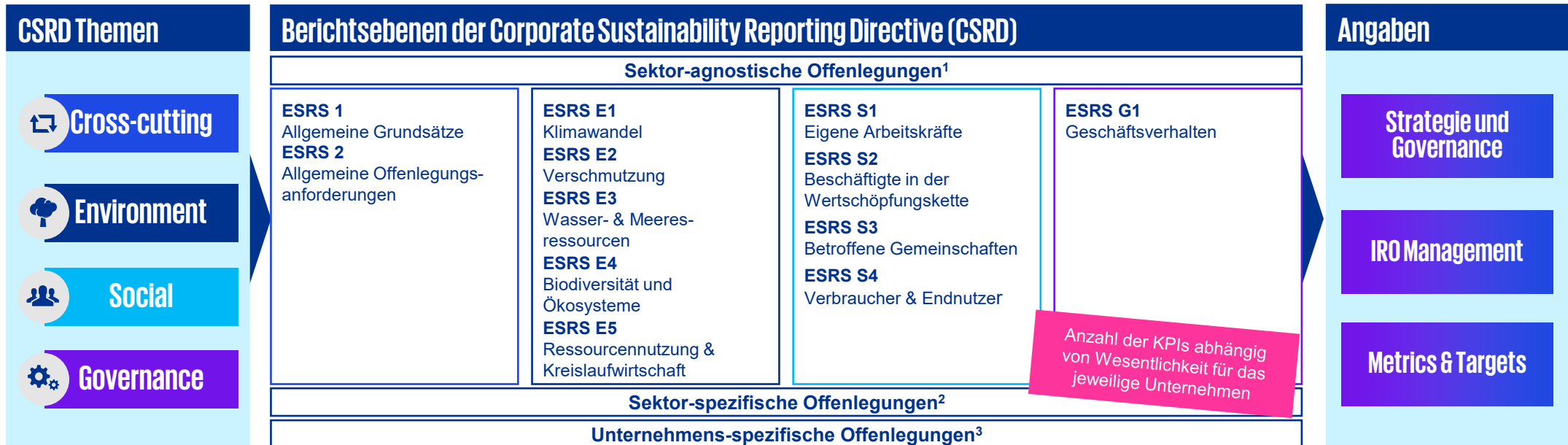
Das kommt in den nächsten Jahren auf Sie zu



..... angekündigt ■ verpflichtend

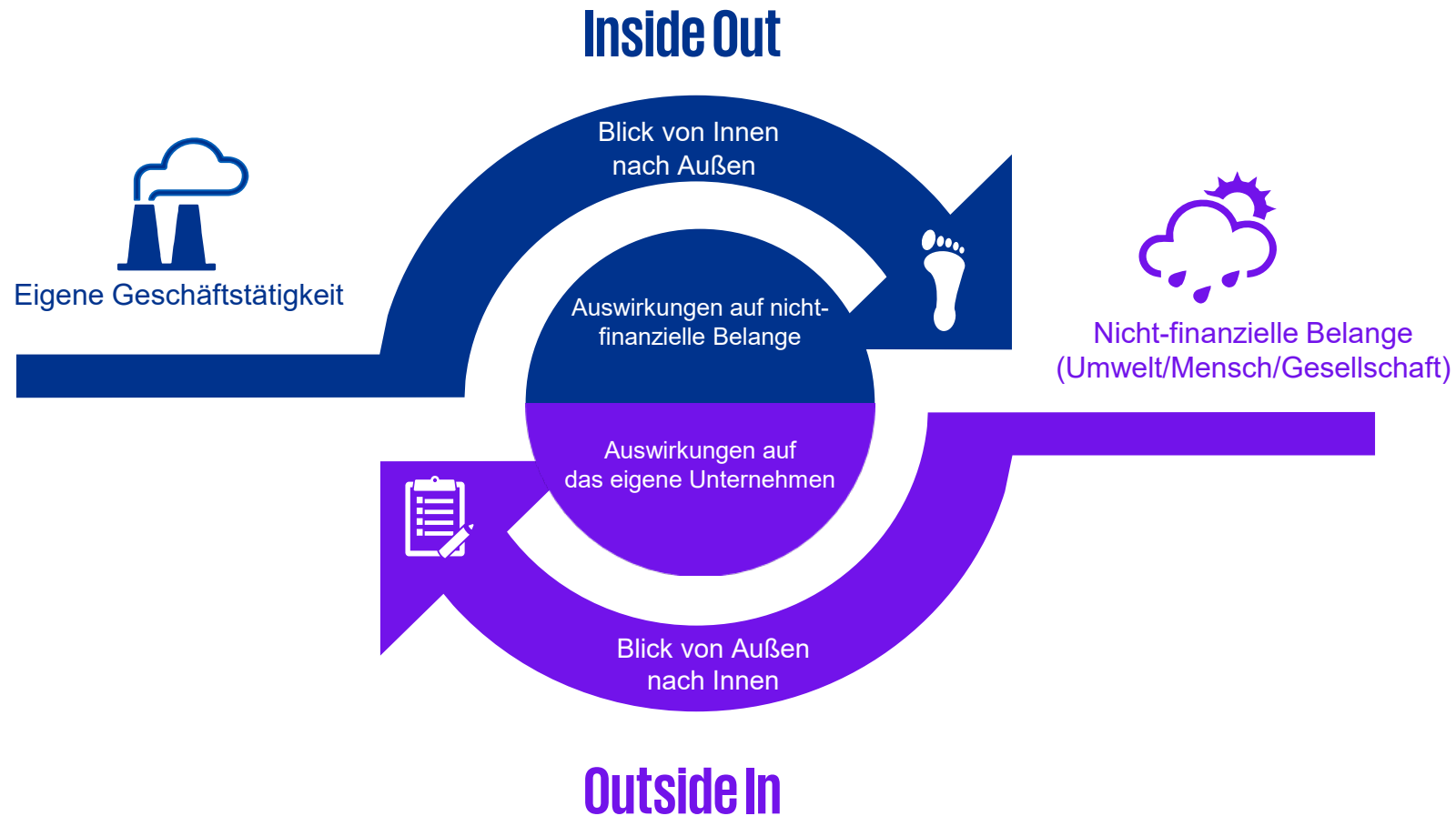
Die CSRD auf einen Blick

ANWENDUNGSKREIS 	ANFORDERUNGEN 	VERPFLICHTENDE PRÜFUNG 
<p>Alle großen Unternehmen mit</p> <ul style="list-style-type: none"> - 250 Mitarbeitenden, - € 40 Mio. Umsatz oder - € 20 Mio. Bilanzsumme.* <p style="text-align: right;">* [2 von 3]</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Verpflichtende Aufnahme in den Lagebericht. - Digitale Berichterstattung über ESEF (European Single Electronic Formats). - Anwendung der Reportingstandards ESRS 	<ul style="list-style-type: none"> - Prüfungspflicht mit Limited Assurance - Reasonable Assurance als nächster Schritt



Anm.: 1 Sektor-agnostische Angaben wurden kürzlich nochmals überarbeitet. Einige der Angaben, die in den ersten Entwürfen enthalten waren, werden zukünftig als Sektor-spezifisch/Unternehmens-spezifisch eingestuft.
 2 Sektor-spezifische ESRS Working Paper noch nicht veröffentlicht (nur Liste der Sektoren im ESRS-Arbeitspapier SEC1), EFRAG-Entwürfe für sektor-spezifische Standards werden ab Mitte 2023 erwartet.
 3 Laufende Diskussion darüber, ob Unternehmens-spezifische Angaben im ersten Jahr der Anwendung obligatorisch oder freiwillig sind.

Die Wesentlichkeitsanalyse dient als Basis zur Bewertung



ESG-Berichterstattung: Eine Chance für den Mittelstand

Auf Augenhöhe mit dem Wettbewerb

Auf dem "level playing field" der ESG-Berichterstattung werden Mittelständler und Weltkonzerne mit gleichem Maß gemessen. Es ergeben sich neue Marktpositionen und Wettbewerbsvorteile

Arbeitgeber erster Wahl

Eine starke Brand-ID mit Bezug zu ESG wird ein Schlüsselfaktor für die erfolgreiche Talentakquise

Verbesserter Zugang zu Kapital

Besserer Zugang zu Kapitalquellen zu günstigeren Bedingungen

Verbesserung des Ansehens

Positives Image in den Augen bestehender und potenzieller Investoren und Geschäftspartner aufgrund der ESG-Performance

Resilienz und Chancen

Über die Anforderungen der CSRD hinaus bietet ein nachhaltiger Geschäftsansatz große Chancen und Sicherheiten

- Lieferfähigkeit
- Geschäftsbeziehungen
- Finanzierung
- Marktposition

Gesunkene Betriebskosten

Niedrigere Kosten durch nachhaltige Beschaffung oder Effizienzmaßnahmen im Zusammenhang mit ESG

Mögliche nächste Schritte

Blick nach Innen

Was ist das eigene Ambitionsniveau?

Blick zur Seite

Was sind die Anforderungen der eigenen Stakeholder, des Marktes, zukünftiger Mitarbeiter?

Blick nach vorne

Wo will ich in den kommenden Jahren hin?
Was sind meine strategischen Ziele?

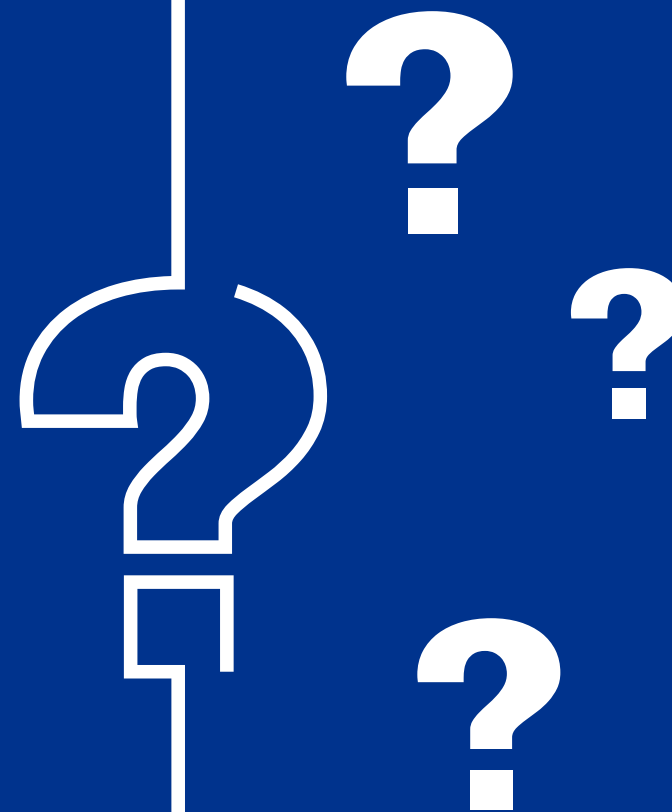


Die ersten Schritte:

Alle Geschäftsbereiche involvieren und folgende Fragen klären:

1. **Wo stehen wir heute?**
2. **Welche Anforderungen seitens der Märkte, Mitarbeiter, Stakeholder etc. gibt es?**
3. **Welches Ambitionsniveau verfolgen wir in Zukunft?**

Q&A





Marc Stauder

Partner

Audit – ESG Service Group

T +49 211 475 8249

M +49 172 2150093

marcstauder@kpmg.com



KPMG AG

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Tersteegenstr. 19-31

40474 Düsseldorf



kpmg.de/socialmedia

kpmg.de

Die enthaltenen Informationen sind allgemeiner Natur und nicht auf die spezielle Situation einer Einzelperson oder einer juristischen Person ausgerichtet. Obwohl wir uns bemühen, zuverlässige und aktuelle Informationen zu liefern, können wir nicht garantieren, dass diese Informationen so zutreffend sind wie zum Zeitpunkt ihres Eingangs oder dass sie auch in Zukunft so zutreffend sein werden. Niemand sollte aufgrund dieser Informationen handeln ohne geeigneten fachlichen Rat und ohne gründliche Analyse der betreffenden Situation.

© 2023 KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, eine Aktiengesellschaft nach deutschem Recht und ein Mitglied der globalen KPMG-Organisation unabhängiger Mitgliedsfirmen, die KPMG International Limited, einer Private English Company Limited by Guarantee, angeschlossen sind. Alle Rechte vorbehalten. Der Name KPMG und das Logo sind Marken, die die unabhängigen Mitgliedsfirmen der globalen KPMG-Organisation unter Lizenz verwenden.

Document Classification: KPMG Public